Unternehmen

KMU Birsfelden zu Gast bei der Koch Group AG

Beim jährlichen BLKB-Apéro von KMU Birsfelden kamen viele Mitglieder zusammen, um neue Kontakte zu knüpfen.

Von Stephanie Vetter-Beljean

Vergangene Woche am Donnerstag lud die KMU Birsfelden gemeinsam mit der Basellandschaftlichen Kantonalbank zum jährlichen BLKB-Apéro ein. Viele Unternehmerinnen und Unternehmer folgten der Einladung und fanden sich diesmal in den Räumlichkeiten der Koch Group AG ein – im sechsten Stock des modernen Gebäudes mit Blick über Birsfelden und die Umgebung. Beim Eingang erhielten die Gäste ihren eigenen Badge, bevor sie im Lift nach oben fuhren und auf bekannte Gesichter trafen.

100'000 Produkte

Wer bei Koch Group jedoch an Kochutensilien denkt, liegt falsch, denn das Familienunternehmen mit fünf Standorten in der Schweiz ist spezialisiert auf Eisenwaren, Beschläge, Werkzeuge und Maschinen für die Bauindustrie sowie auf hochentwickelte Lösungen in der Sicherheitstechnik.

Über 300 Mitarbeitende kümmern sich darum, dass die mehr als 100'000 Produkte aus dem Sortiment zuverlässig ausgeliefert werden – von Scharnieren über elektronische Schliesssysteme bis zu Befestigungstechnik.

An verschiedenen Stationen konnten die Gäste die Produkte selbst ausprobieren – etwa moderne Schliesssysteme, die sich mit dem Badge öffnen lassen. «Die Badges funktionieren nur an den Modellen, nicht im Gebäude selber», witzelte Stephan Egli, Standortleiter Sicherheitstechnik, während seiner Ansprache.

Bevor das Netzwerken begann, standen kurze Grussworte auf dem Programm. Atilla Sahin, Leiter Niederlassung Birsfelden/ Muttenz von der BLKB, dankte den beiden Standortleitern Philippe Gacond und Stephan Egli für die Gastfreundschaft und lobte zugleich die Arbeit der KMU Birsfelden: «Die Arbeit des Vereins und der Präsidentin Sabine Denner ist so wertvoll und wichtig.» Sahin nahm die Gelegenheit zudem wahr, auf die Rolle der BLKB in der Region einzugehen. Anlässlich des 150-Jahr-Jubiläums der Gemeinde hat die Bank als Sponsorin nämlich einen wesentlichen Beitrag zum Fest geleistet. Er erwähnte, dass es im Moment auch kritische Berichterstattungen über die BLKB gibt, betonte jedoch: «Wir sind nach wie vor eine stabile Bank mit einer hohen Eigenkapitalquote. Auch wenn Radicant bislang nicht – oder noch nicht – so sichtbar geworden ist wie erwartet, ist es sehr wichtig, dass wir als Unternehmen innovativ bleiben.»

An dem Abend eröffneten Sabine Denner, Präsidentin von KMU Birsfelden, und Stephan Egli, Standortleiter Sicherheitstechnik der Koch Group AG, das Apéro. Fotos Stephanie Vetter-Beljean

Sabine Denner, Präsidentin KMU Birsfelden, zeigte sich stolz auf die Arbeit des Netzwerks: «Wir hatten einen grossartigen Auftritt am Jubiläumsfest – einige würden das am liebsten jedes Jahr wiederholen.» Auch Standortleiter Philippe Gacond von der Koch Group AG ergriff das Wort und kündigte an, dass sich die Gäste am Ende des Abends über einen praktischen Geschenksack freuen durften – gefüllt mit nützlichen Artikeln für den Arbeitsalltag.

Kontakte pflegen

Nach den kurzen Ansprachen wurde das Buffet eröffnet. Mit Häppchen und Glas in der Hand nutzten die Unternehmerinnen und Unternehmer die Gelegenheit, sich auszutauschen, Kontakte zu pflegen und neue Bekanntschaften zu knüpfen, und immer wieder blieb man an den Ausstellungstischen stehen, um mit dem eigenen Badge die Produkte auszuprobieren.

Weitere Infos unter www.kmu-birsfelden.ch

Nach kurzen Ansprachen – unter anderem von Atilla Sahin von der BLKB (unten links) und Standortleiter Philippe Gacond von der Koch Group AG (oben rechts) – blieb viel Zeit für persönliche Gespräche.